

# Teamwork im Sommer!



## **Christin Damann**

Dentalhygienikerin und Betriebswirtin im Gesundheitswesen

## **Christine Beverburg**

Dentalhygienikerin

Freiberufliche Referentinnen und Chefredakteurinnen des Quintessenz Team-Journals.

JA, wir sind im Sommer angelangt! Das bedeutet es wird eine Doppelausgabe für Juli und August geben, denn auch wir gehen in die Sommerpause! Urlaub, Sonne, Wandern, Meer, Garten, Grillen und Barfußlaufen, all die positiven Seiten jener Jahreszeit, der wir lange mit Vorfreude entgegenfiebern. Der Sommer steht für Vielfaltigkeit und Abwechslung. Analog dazu haben wir diesmal keinen Themenschwerpunkt festgelegt, sondern bieten Euch einen bunten Mix an Themen.

Sommer kann für die Praxis aber auch bedeuten, dass es zu einem geringeren Patientenaufkommen kommt. Auch unsere Patienten und Patientinnen verreisen und nutzen die unendlich vielen Freizeitmöglichkeiten, die der Sommer bietet. Wer will bei dem schönen Wetter auch schon zahnärztlich behandelt werden? Doch schaut mal in den Artikel von Frau Sudhues, sie gibt in ihrem Beitrag sinnvolle Tipps, wie ein Sommerloch gefüllt werden kann. So kann der Kollege/die Kollegin an der Rezeption ergiebige Terminplanungen durchführen, um das Behandlersteam gut zu unterstützen.

In einer Zahnarztpraxis sind effiziente Arbeitsabläufe nur im Team möglich. So haben wir mit dem Artikel von Frau Ehmer das fundamentale

Thema der Teambesprechung und Fehlerkultur in unsere aktuelle Ausgabe aufgenommen. Teamfähigkeit und Wertschätzung sind grundlegende Eigenschaften, die jede/jeder im Praxisteam mitbringen sollte. Nur mit der Möglichkeit offen miteinander reden zu können, kann ein Praxisablauf modifiziert und optimiert werden.

In dem Artikel von unserer Kollegin Julia Fischer wird ebenfalls deutlich, wie wichtig Teamwork ist. Sie beschreibt das Krankheitsbild des oralen Lichen planus. In der Früherkennung und Begleitung der Patienten/-innen kann die Prophylaxefachkraft eine entscheidende Rolle einnehmen gemeinsam mit dem/der behandelnden Zahnarzt/Zahnärztin. Bei diesem Krankheitsbild ist Teamwork auch praxisextern notwendig, denn eine interdisziplinäre Zusammenarbeit ist entscheidend. Ein frühzeitiges Erkennen und Überweisen der Patienten/-innen in die Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie ist von großer Bedeutung und kann Betroffenen möglicherweise einen langen Behandlungs- und Leidensweg ersparen.

Wir hoffen, wir konnten Euch wieder neue Impulse für die tägliche Praxisarbeit mitgeben. Wir wünschen Euch viel Spaß beim Schmökern – im Urlaub, im heimatlichen Garten, auf dem Balkon oder im Park! Und wünschen Euch somit einen erlebnisreichen Sommer!

Herzliche Grüße

Christine Beverburg

Christin Damann